

1.) die Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

der ausschreibenden Stelle

Landkreis Kusel, Kreisverwaltung Kusel
Zentrale Vergabestelle der Kreisverwaltung Kusel
Trierer Str. 49-51
66869 Kusel

Telefon +49 6381424152
Telefax +49 638142450152
E-Mail vergabestelle@kv-kus.de

der Stelle, an die die konventionellen Angebote zu richten sind:

Landkreis Kusel, Kreisverwaltung Kusel
Zentrale Vergabestelle der Kreisverwaltung Kusel
Trierer Str. 49-51
66869 Kusel

2.) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

3.) die Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:

Elektronische Angebote	sind zugelassen
Textform (§ 126b BGB)	ist erlaubt
Digitale Signatur	wird nicht unterstützt

4.) gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen:

Das Vergabesystem der Deutschen eVergabe verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Daten während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]. Die Unterlagen können Sie unter www.deutsche-evergabe.de herunterladen.

5.) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:

Aktenzeichen	11459/140/2026
Titel	Beschaffung und Lieferung von Outdoor-Fitnessgeräten für den Standort „Westpfalz-Klinikum Kusel“
Beschreibung	Auftragsgegenstand ist die Beschaffung und Lieferung von Outdoor-Fitnessgeräten für den Standort „Westpfalz-Klinikum Kusel“. Es handelt sich um acht multifunktionale Trainingsgeräte für Kraft-, Mobilisations- und Koordinationsübungen, ergänzt durch eine angepasste Beschilderung mit Übungsanleitungen. Diese sollen sowohl dem dortigen Physiotherapie-Team für die krankengymnastische Behandlung und Regenerationsarbeit als auch den Bürgerinnen und Bürgern zur öffentlichen Nutzung zur Verfügung stehen. Das LAND L(i)EBEN Projekt wird durch Zuwendungen des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB)“, und die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) im Rahmen der Richtlinie „Modellprojekte Smart Cities: Stadtentwicklung und Digitalisierung (436)“ gefördert.
ausf. Beschreibung	Im Rahmen des Smart Cities / Land L(i)eben Teilprojekts „Dritter Ort“ soll am Westpfalz-Klinikum Kusel ein intergenerativer Outdoor-Fitnessparcours entstehen. Ziel des Projekts ist es, ein niedrigschwelliges Bewegungsangebot zu schaffen, das zur regelmäßigen körperlichen Aktivität im Freien anregt und soziale Begegnungen fördert. Die Fitness-Parcours werden aus multifunktionalen Outdoor-Trainingsgeräten bestehen, an denen körperliche und mentale Aktivitäten gefordert sind, und durch eine angepasste Beschilderung (sowohl Hinweis- als auch Übungsschilder) ergänzt werden. Ziel der öffentlich zugänglichen und leicht nutzbaren Fitness-Parcours ist es, die Bevölkerung vor Ort zur Integration von regelmäßiger Bewegung in den Alltag anzuregen. Die Nutzerinnen und Nutzer können an den Trainingsgeräten ein funktionales Ganzkörpertraining (Krafttraining, Mobilisations- und Koordinationsübungen) absolvieren und damit neue Bewegungs- und Denkanreize setzen, um ihre mentale und körperliche Fitness zu verbessern. Damit können die Fitness-Geräte einen unmittelbaren Beitrag zur Gesundheitsförderung und zur Prävention von Krankheiten beitragen und darüber hinaus körperliche Aktivität mit Kultur- und Tourismusangeboten

im Landkreis Kusel verbinden.

Der Fitness-Parcours am Westpfalz-Klinikum Kusel besteht aus acht multifunktionalen Trainingsgeräten für Kraft-, Mobilisations- und Koordinationsübungen, ergänzt durch eine angepasste Beschilderung mit Übungsanleitungen.

Durch den Standort unmittelbar am Westpfalz-Klinikum Kusel kann und wird der Parcours zudem vom dortigen Physiotherapie-Team in die krankengymnastische Behandlung und Regenerationsarbeit einbezogen. Patientinnen und Patienten können die Geräte dabei im Rahmen ihrer Therapie unter fachlicher Anleitung nutzen. Darüber hinaus besteht für Bürgerinnen und Bürger neben der jederzeit möglichen eigenständigen Nutzung des öffentlich zugänglichen Parcours die Möglichkeit, auf Anfrage beim Klinikum an einem durch das Physiotherapie-Team angeleiteten Training teilzunehmen. Die Auswahl und Zusammenstellung der Geräte erfolgte daher in enger Abstimmung mit dem Physiotherapie-Team und berücksichtigt sowohl die Anforderungen der Patientinnen und Patienten als auch die Bedürfnisse der Allgemeinheit.

Die örtlichen Gegebenheiten und die räumliche Situation betreffend Anlieferung werden als bekannt vorausgesetzt. Spätere Nachforderungen infolge Unkenntnis des Sachverhalts werden nicht anerkannt.

Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Beschaffung und Lieferung von 8 Outdoor-Fitnessgeräten inklusive Zubehör und Montagevorgaben für den Standort Westpfalz Klinikum Kusel.

Nicht Gegenstand der Ausschreibung sind die erforderlichen Tiefbauarbeiten welche parallel ausgeschrieben und vergeben werden.

Die Abgabe von Nebenangeboten ist nur in Verbindung mit der Abgabe eines Hauptangebotes zulässig. Siehe Regelungen in der „Aufforderung zur Abgabe eines Angebots“.

Es werden ausschließlich elektronische Angebote zugelassen!

Weitere Informationen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Erfüllungsort: 66869 Kusel Westpfalz-Klinikum Kusel, Im Flur 1, 66869 Kusel

6.) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

Losweise Vergabe: ist nicht vorgesehen

7.) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:

Zulässigkeit Die Abgabe von Nebenangeboten ist erlaubt.
Die Abgabe von Nebenangeboten ist nur in Verbindung mit der Abgabe eines Hauptangebotes zulässig. Siehe Regelungen in der „Aufforderung zur Abgabe eines Angebots“.

8.) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Laufzeit/Ausführungsfrist: Leistungsbeginn ist unmittelbar nach Auftragsvergabe. Die Lieferung spätestens bis zum 31.10.2026. Rechnungserstellung bis spätestens 06.11.2026.

Dieser Auftrag kann nicht verlängert werden.

9.) die elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen stehen digital über die Deutsche eVergabe zur Verfügung.

Sie finden das Verfahren unter folgendem Link:

https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/84f79b44-6db3-4924-82bb-b661a31e229a

10.) die Teilnahme- oder Angebots- & Bindefrist:

Angebotsfrist Die Frist endet am 26.08.2026 um 11:00 Uhr.

Bindefrist Die Bindefrist für abgegebene Angebote endet am 25.09.2026.

11.) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

keine allgemeinen Angaben

12.) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

Siehe auch für diese Vergabe gültigen Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B). Allgemeine Vertragsbedingungen des Auftragnehmers werden nicht Bestandteil des Vertrags.

13.) die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:

Der Bieter/Die Bietergemeinschaft hat zum Nachweis seiner/ihrer Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, der wirtschaftlichen und finanziellen sowie der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit folgenden Angaben/Erklärungen/Unterlagen mit dem Angebot einzureichen.

- 1.) Erklärung des Bieters über die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister
- 2.) Eigenerklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation
- 3.) Eigenerklärung des Bieters, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 oder § 124 GWB vorliegen
- 4.) Eigenerklärung des Bieters, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist
- 5.) Eigenerklärung des Bieters zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Diese Erklärungen der Ziffern 1-5 können im beigefügten Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung " abgegeben werden.

Falls zutreffend: Erklärung betreffend der Gründung einer Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft (Formblatt „Erklärung der Bieter- Arbeitsgemeinschaft“)

Falls zutreffend: Erklärung zu Nachunternehmer / Eignungsleihe (Formblatt „Eigenerklärung zur Leistungsübertragung an Nachunternehmen und zur Eignungsleihe“)

Falls zutreffend: das ausgefüllte Formblatt „Verpflichtungserklärungen anderer Unternehmen“

Präqualifizierte Unternehmen können den Nachweis der Eignung durch Vorlage des Zertifikates über den erfolgreichen Eintrag im Präqualifikationsregister gemäß Artikels 64 der Richtlinie 2014/24/EU führen. Zum Beispiel der Auftragsberatungsstelle Hessen e. V. (<https://www.absthessen.de/hpqr.html>) oder im amtlichen Verzeichnis der Industrie- und Handelskammern (<https://amtliches-verzeichnis.ihk.de/>).

Der Nachweis der Eignung durch eine Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis enthebt den Bieter/die Bietergemeinschaft nicht von der Pflicht, die inhaltlichen Anforderungen an die beizubringenden Eigenerklärungen und Eignungsnachweise grundsätzlich anhand der gestellten auftragsbezogenen Anforderungen zu belegen.

Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Angaben in der „Eigenerklärung zur Eignung“ dienen, zu verlangen bzw. einzuholen.

Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten (Nachunternehmer / Eignungsleihe) bedienen, sind die Auskünfte/Nachweise auch vom Dritten abzugeben.

Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte/Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären.

Der Auftraggeber wendet das Landestariftreuegesetz (LTTG) Rheinland-Pfalz an. Die entsprechenden Erklärungen über die Einhaltung der Vorgaben des LTTG ist abzugeben und in den Vergabeunterlagen beigefügt. (Mustererklärung 3 LTTG RLP (Mindestentgelt)

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

14.) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Preiskriterium-Name: Alleiniges Wertungskriterium ist der Preis zu 100% Gewichtung: 100

Sonstiges:

Informationen zum Datenschutz im Vergabeverfahren finden Sie auf unserer Homepage: www.landkreis-kusel.de/datenschutz . Informationen über die Pflicht zur Abgabe von elektronischen Rechnungen im XML-Format ab dem 01.04.2025 finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.landkreis-kusel.de/buergerservice-und-verwaltung/verwaltung/e-rechnung/>

Zeitpunkt der Publikation: 15.08.2026 - 00:01 Uhr